

**Der Pfeil nach unten soll dies alles symbolisieren:
Vom vollbringenden Schaffen Gottes im Anfang der Welt bis
zur vollendeten Hoffnung am Ziel der Welt.**

**Ein grüner Pfeil nach rechts → in diesem Logo bedeutet:
die Beziehung zum Mitmenschen.**

- ✓ **Lebenszeichen zwischen Menschen und zu Anderen hin will
dieses Angebot sein.**
- ✓ **Miteinander teilen:
Freude und Leid, Schwächen und Stärken,
Erfahrungen und Grenzen.**
- ✓ **Das Begegnungscafé bietet:
gemeinschaftliches Leben,
Begleitung mittels Glaubens- und Lebenshilfe,
Christenbewältigung durch Betreuung und Beratung,
Stärkung von Würde sowie Wert des Menschseins,
Kreativität, Information, Bildung, gelebte Zuversicht.**

Interessiert?

Telefon (01774926700)

beziehungsweise

die Homepage besuchen <http://www.lebenszeichen-frankfurt.info>

**am besten
da sein**

Herzlichst!

Reinhard Dutz

Seite 5

Einladung für die Generation 60+

Seniorenbegegnungscafé ↻ Lebenszeichen →

Evangelium nach Johannes Kapitel 3, Vers 16

„Denn so hat Gott der Welt seine Liebe gezeigt:

Er gab seinen einzigen Sohn dafür,

dass jeder, der an ihn glaubt,

nicht ins Verderben geht, sondern ewiges Leben hat.“

**Sie sind herzlich eingeladen
mittwochs um 14.30 Uhr
in die Saint-Gertraud-Kirche
Gertraudenplatz 6
in Frankfurt (Oder)**

Seite 6

Seite 1

Was erwartet Sie?

Wohltuende, kommunikations- und hilfsbereite Menschen in einem gemütlichen Ambiente.

Von den 168 Stunden einer Woche wollen wir Ihnen einen Zeitraum in froher Gemeinschaft schenken. Unser Angebot beinhaltet Lebens- und Glaubenshilfe sowie die Verarbeitung und Bewältigung aktueller Ereignisse und Situationen.

Schriftliche Denkanstöße für zu Hause sollen Standpunkte festigen.

Im Zusammenhang mit der Teilnahme ist keine Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche Bedingung. Lassen Sie sich einladen, denn aufgerechnet Sie haben uns gerade noch gefehlt!

Neben den gemeinschaftlichen Zusammenkünften geben Einzelbetreuungen wie

- ↳ der entgegenkommende Fahrdienst
- ↳ die erweiternde Einzelfürsorge (seelsorgerliche Gespräche / allgemeine Beratung / Computerdienstleistungen)
- ↳ und der Besuchsdienst (im Klinikum und Luthertift / zu Hause)

besonderen Halt und helfen das Miteinander in der Gemeinschaft zu ermöglichen und zu gestalten.

Für die Veranstaltungen werden Senioren bei Bedarf ab 13.00 Uhr von zu Hause abgeholt und am Ende der Bewerksstellung wieder bis an die Wohnungstür gebracht.

In einem freundlich hergerichteten Raum treffen wir uns. Reichlich gedeckt ist der Kaffeetisch. Alle Angebote und Aktivitäten sind nur durch helfende Hände und Spenden möglich. Wir danken herzlich dafür.

Womit beschäftigen wir uns?

Was sind unsere Themen?

Es werden Grüße und Mitteilungen in der Gruppe ausgetauscht, weil uns jeder Einzelne wichtig ist.

Eine Eröffnungsmusik lädt ein zum Durchatmen, wir kommen innerlich zur Ruhe.

Die gottesdienstliche Komponente ist ein wesentlicher Bestandteil der Zusammenkunft. Gemeinsam wird ein Bibeltext unter der Fragestellung nach dem Willen Gottes für die konkrete Situation des Lebens besprochen.

Ein Gebet schließt sich an.

Geburtstage werden mit wegweisenden Druckfachen bedacht.

Gespräche nehmen und geben Anteil am Ergehen des Anderen.

Kalenderblätter helfen uns geschichtliche Ereignisse einzuordnen.

Thematische Einheiten nehmen viel Zeit in Anspruch.

Sier nur eine kleine Auswahl:

- Denkaufgaben •

- eigens für das Begegnungscafé entwickelt:

„Eins = zwei = drei“

Das finanziell unabhängige Frage-und-Antwort-Spiel.

- Schwerpunktthemen

(Fragen rund um den christlichen Glauben besprechen) •

- Sonderveranstaltungen mit kompetenten Referenten:

- ’ Kriminalitätsentwicklung ’ Universität „Viadrina“
- ’ Testament = Vermächtnis = Hinterlassenschaft
- ’ Hospiz ’ Bestattung ’ Pflegestufen
- ’ Schlaganfall ’ Herzkrankheiten ’ Demenz
- ’ Urologische Sachverhalte beim älteren Menschen
- ’ Allgemeine gesundheitliche Fragen ’ Patientenverfügung
- ’ Seniorenheime stellen sich vor ’ Gesundheitsreform u.a. •


Den Überblick in der konfessionellen Welt behalten wir dank der Nachrichten für Senioren.

Nicht zu vergessen: Gymnastik und Fakultätsveranstaltungen. Schlusspunkt einer Organisation sind ausgewählte Informationen und das Gebet für den Segen Gottes.

Erklärung des Logos

Das Logo unseres Seniorenbegegnungscafés befindet sich auf Einladungen, Handzetteln sowie Dokumenten.

Unterlagen und technische Geräte, die für das Funktionieren dieses Kreises wichtig sind, sind damit gekennzeichnet.

Ein roter Pfeil nach unten  in diesem Logo bedeutet: Gott selbst hat Lebenszeichen der Liebe für uns Menschen gesetzt:

- ✓ seine Worte „Es werde!“ im schöpferischen Handeln
- ✓ die Erwählung des Volkes Israels im Alten Testament
- ✓ Hinweise auf den Erlöser, nicht nur in den Gottesknechtliedern, aber besonders dort:

Jejaja Kapitel 53 ist der bekannteste Text

- ✓ im Kommen und Sterben des Herrn Jesus Christus schließt Gott dann einen neuen Bund mit den Menschen

- ✓ die wohl stärksten Lebenszeichen Gottes:

Weihnachten, Karfreitag, Ostern, Himmelfahrt, Pfingsten und die Erwartung des wiederkommenden Herrn;

Ewigkeitshoffnung macht sich Bahn:

„Gott wird alle ihre Tränen trocknen, und der Tod wird keine Macht mehr haben. Leid, Klage und Schmerzen wird es nie wieder geben; denn was einmal war, ist für immer vorbei.“

Offenbarung Kapitel 21, Vers 4